

Unternehmenskommunikation

Monika Bax

Leitung, Pressesprecherin

Tel. 05221 94 14 69

E-Mail monika.bax@klinikum-herford.de

Pressemitteilung

Datum: 28.03.2019

Mit Maden im Wundmanagement und Mundschutz im Kaiserschnitt-OP

Boys und Girls beim Zukunftstag hinter den Kulissen des Klinikums

Herford. Was passiert in der Notaufnahme des Klinikums, wenn ein schwerverletzter Mensch eingeliefert wird? Wie sind die Abläufe und welches Team kümmert sich um diesen Patienten? Gespannt lauschten die Jungen und Mädchen den Worten von Leiter Dr. Wilfried Schnieder im Schockraum der Zentralen Notaufnahme. Wer Lust hatte, durfte auch einmal am Überwachungsmonitor testen, wie hoch der Blutdruck ist und wie schnell der Puls. 27 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 8 aus Gymnasien, Real-, Haupt- und Gesamtschulen der Region schnupperten während des „Girls and Boys Day“ am 28. März in die Krankenhauswelt des Klinikums hinein. Von der Abteilung für Krankenhaushygiene über die Krankenpflegeschule bis zur Medizintechnik lernten die Jungen und Mädchen im Klinikum Herford ganz unterschiedliche Berufsfelder und Abteilungen kennen.

Neben interessanten Informationen über Ausbildung und Tätigkeitsschwerpunkte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, erhielten die Schülergruppen auch praktische Einblicke. Bei Stephanie Kauling und Jan Nobbe aus dem Wundmanagement des Klinikums erlebten die Schülerinnen und Schüler, wie sich eine Kompressionstherapie anfühlt. Wer Interesse hatte, durfte sich dazu ein Bein mit Verbandmaterial umwickeln. Spannend wurde es mit der Madentherapie. Die kleinen Tierchen werden in der modernen Wundversorgung eingesetzt. Dabei trinken Maden die Wundflüssigkeiten auf und setzen dabei ihren Speichel ab, der dafür sorgt, dass sich die Beläge auf den Wunden lösen.

Tanja Adam aus dem Personalrat des Klinikums und ihre Kollegin Ann-Katrin Reimann aus der Gefäßchirurgie begleiten die Zukunftstage schon seit mehreren Jahren. „Wir sind jedes Jahr aufs Neue begeistert darüber, mit wie viel Spaß und Interesse die Schüler dabei sind“, freuen sich die beiden.

Bilder



Baby wickeln üben im Mutter-Kind-Zentrum



Madentherapie: Die Boys im Selbstversuch



Vitalzeichen messen im Schockraum
der Zentralen Notaufnahme mit Dr. Schieder